



**Oldenburgische**  
Industrie- und Handelskammer

## Die Ausbildung im Bereich der IT kann in mehreren Schwerpunkten erfolgen:

- **Fachinformatiker/in für Anwendungsentwicklung**
  - installieren Softwareanwendungen, nehmen sie in Betrieb und weisen ggf. die Anwender in die Bedienung ein. Auch die regelmäßige Aktualisierung und Wartung, der IT-Support, ggf. auch Beratungsleistungen, z.B. bezüglich Fragen der IT-Sicherheit, können zu ihrem Aufgabengebiet gehören.
- **Fachinformatiker/in für Systemintegration**
  - planen, installieren und betreiben bzw. verwalten IT-Systeme. Als Dienstleister im eigenen Haus oder bei Kunden beraten sie bei Auswahl und Einsatz von Hard- und Softwarekomponenten, bauen Systeme auf, vernetzen sie und nehmen sie in Betrieb.
- **Fachinformatiker/in für digitale Vernetzung**
  - arbeiten mit an der Verbindung unterschiedlicher Komponenten wie informationstechnische Systeme, Maschinen, Geräte, Anlagen, Produkte und Menschen, um schnellere, bessere, aber auch sicherere Arbeitsabläufe zu schaffen.
- **Fachinformatiker für Daten- und Prozessanalyse**
  - prüfen bestehender Arbeits- und Geschäftsprozesse auf informationstechnischer Ebene, z.B. um Optimierungsmöglichkeiten zu identifizieren oder Schwachstellen aufzudecken und zu beseitigen.
- **IT-Systemelektronikerin / IT-Systemelektroniker**
  - entwerfen, installieren und konfigurieren Systeme, Komponenten und Netzwerke der Informationstechnologie (IT). Hierzu beschaffen sie Hard- und Software, passen diese an und installieren sie.
- **Kauffrau / Kaufmann für IT-Systemmanagement**
  - beraten Kunden bei der Planung und Anschaffung von IT-Systemen. Hierfür ermitteln sie die speziellen Anforderungen der Kunden und entwickeln passende Konzepte für IT-Lösungen.
- **Kaufmann/Kauffrau für Digitalisierungsmanagement**
  - analysieren und optimieren die Wertschöpfungsketten in Unternehmen mit dem Ziel, Nutzen aus der Digitalisierung zu ziehen.

## Weitere Infos:

